

Lyra feiert 105 Jahre

Jubiläumsfest für Top-Musiker | Messe, Frühschoppen, Ehrungen, Auszeichnungen und Dirndl-Präsentation zum Geburtstag des Wiener Neudorfer Musikvereins.

WIENER NEUDORF | Der seit 1908 bestehende Verein wurde von Julius Harbich gemeinsam mit 16 weiteren Musikbegeisterten gegründet.

Heute leitet Werner Fuchs die Lyra. „Wir freuen uns, dass der Verein in den vergangenen Jahren sowohl an Mitgliedern als auch an musikalischer Qualität gewinnen konnte. Seit unserem Hunderter konnten wir bei der St. Patrick's Parade in Dublin und bei der Papstparade in Rom spielen. Das waren beides große Erfolge für uns alle“, berichtet Fuchs stolz.

Gefeiert wurde das langjährige Bestehen mit einer Feldmesse, welcher ein Frühschoppen beim Migazzihaus folgte. Natürlich spielte hier die Blaskapelle der Lyra in voller Besetzung auf.



Ferdinand Pleininger (r.), Walter Wistermayer (2.v.r.) sowie Günther Stift (2.v.l.) gratulierten Christian Wöhrleitner und Werner Fuchs zum 105-jährigen Bestandsjubiläum.

Foto: Kraus

Auch die Feuerwehr ließ sich nicht lumpen. Kommandant Walter Wistermayer bedankte sich mit einer Feuerwehrspritze

für die musikalische Unterstützung im Rahmen diverser Anlässe.

Höhepunkt und gleichzeitig

bewegendster Augenblick war die Ernennung von Helmut Fazekas zum Ehrenobmann. Der leidgeprüfte Musiker hatte im vergangenen Jahr einen Schlaganfall erlitten und arbeitet jetzt fleißig an seiner Rückkehr zu „seinem“ Musikverein, dem er seit 41 Jahren angehört.

Verdienten Applaus erntete auch die Leiterin der Neudorfer Nähsschule, Vreni Satra, mit der Präsentation des 1. Neudorfer Dirndls – passend zum Dirndl'wand-Sonntag.

Bei der „Lyriade“, dem Fest der Kinder und Musikinteressenten gab es dann am Nachmittag Gelegenheit, die verschiedensten Musikinstrumente selbst zu probieren sowie den Musikanten der Lyra bei ihren Darbietungen zu lauschen.

Verschränkter Unterricht geht los

Schulversuch gestartet | Ganztagsbetreuung mit vollem Programm an der Hans Stur-Volksschule.

WIENER NEUDORF | An der Hans Stur-Volksschule wird seit diesem Jahr eine neue Form der Ganztagschule angeboten. Insgesamt 72 Kinder, davon 22 Tafelklassler, lernen im „verschränkten Unterricht“.

Direktorin Marion Brandl erklärt: „Die Kinder haben nicht alle Schulstunden am Vormittag und den ganzen Nachmittag frei. Stattdessen gibt es eine Pause dazwischen, Unterricht bis zur siebenten Stunde ist möglich.“

Für Brandl ist das Freizeitangebot mindestens genau so wichtig wie der Unterricht. „Wir bieten den Kindern ein mit einer Diätologin zusammengestelltes und vor Ort zubereitetes Mittagessen und eine Jause. Danach können sie aus mehreren



Marion Brandl, Direktorin der Hans Stur-Volksschule präsentiert Ganztagsbetreuung. Foto: privat

Angeboten wählen. Aktuell bieten wir unter anderem Tischtennis, Theaterbesuche und musikalische Früherziehung. Außerdem stehen wir derzeit mit mehreren Sportvereinen in Verhandlungen – bald können die Schüler hoffentlich auch Tennis, Kegeln und Landhockey belegen.“



PVÖ-Vorsitzende Brigitte Kutsch (rechts) lud neben zahlreichen Pensionisten auch Richard Watzko von der Volkshilfe (2.v.l.) ein. Foto: Gemeinde

Senioren beim Grillen

Startschuss | Der Pensionistenverband lud zum ersten Seniorennachmittag mit Grillfest ein.

WIENER NEUDORF | Mit einer Würstelparty gingen vergangene Woche die Seniorennachmittage des Pensionistenverbands wieder los. Rund 120 Pensionisten folgten der Einladung der Vorsitzenden Brigitte Kutsch zur Feier im Volkshaus. Ab sofort finden die Seniorennach-

mittage jeden Dienstag von 14 bis 18 Uhr statt.

Neben den Ehrengästen Bürgermeister Christian Wöhrleitner und Nationalrat Hannes Weningner, beide SPÖ, war auch der Vorsitzende der Volkshilfe Richard Watzko beim Grillfest mit dabei.